



**Leitern-Freisteh-Gestell**

Setzen Sie geeignete Hilfsmittel ein:

- Mit einem einfachen Zurring können Sie die Leiter problemlos am Auflagepunkt fixieren;
- Einhängbügel an häufig benutzten Aufstiegsstellen bieten mehr Komfort und Sicherheit;
- Dachrinnenhaken, Eimerhaken, Stützen und Handgriffe bringen einen hohen Nutzen bei geringen Kosten.



**Anstellwinkel**

So machen Sie es richtig:

- Leiter nur an sichere Auflagepunkte anstellen;
- Richtigen Anstellwinkel (70 Grad) wählen;
- Die Leiterholme müssen Aufstiegsstelle um mindestens einen Meter überragen;
- Rutschhemmendes Schuhwerk mit griffiger Profilsohle tragen;
- Leitern vor unbefugter Benutzung sichern (z.B. durch Kinder).



Herausgeber und V.i.S.d.P.:  
 Sozialversicherung für  
 Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau  
 Bereich Prävention  
 Weißensteinstraße 70-72  
 34131 Kassel  
 Internet: [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de)



## Sicherer Umgang mit Leitern



Absturzkrisiko und Verletzungsgefahr sind bei unsachgemäßer Verwendung von Leitern besonders groß. Ersetzen Sie - wo immer möglich - Leitern durch Treppen.

Manchmal kostet Sicherheit etwas mehr Zeit, beispielsweise beim sorgfältigen Anstellen der Leiter und beim Festbinden. Aber seien Sie sicher: Es zahlt sich aus!



So geht der Fachmann vor:

- Für jeden Arbeitsplatz den richtigen Leitertyp auswählen.
- Beim Kauf auf das GS-Zeichen achten.
- Stabilität und Qualitätsprodukte sind die beste Sicherheitsgarantie.
- Herstellerhinweise beachten.
- Leitern regelmäßig kontrollieren und beschädigte Leitern aus dem Verkehr ziehen.

Je höher Sie steigen, desto tiefer können Sie fallen, desto größer ist die Verletzungsgefahr. Daher: Wo immer möglich, Arbeiten vom Boden aus verrichten!



Im Obstbau: Niederstammkulturen oder Halbstämme pflanzen und Erntehilfen wie zum Beispiel einen Apfelpflücker verwenden.



- Auf die Leiter sollte nur, wer sich topfit fühlt. Diese Arbeiten sind besser für die jüngere Generation geeignet.
- Bei komplizierten Reparaturen, zum Beispiel am Dach, entweder Hubarbeitskorb einsetzen oder aber eine Fachfirma beauftragen.



Goldene Regeln beim Leiteraustellen:

- Spitzen verankern die Leiterfüße sicher im Boden und verhindern Wegrutschen und Wegdrehen.
- Am Hang, auf Treppen oder auf schiefen Ebenen sorgen Holzverlängerungen oder ein Niveaugleich für einen guten Stand.



- Auf glatten Beton- oder Fliesenböden verhindern Gummifüße das Wegrutschen der Leiter.
- Fußverbreiterungen bieten eine höhere Standfestigkeit und garantieren, dass die Leiter nicht seitlich wegkippt.